

# COLORUM

von Jon Steffan Ballesteros  
Philippinen 2009 Digital Betacam 109 Min. OmU

Drehbuch: Jon Steffan Ballesteros, Dana Malahay, Jerry Garcia, Kamera: Anthon Tarnate, Lawrence Fajardo, Jon Steffan Ballesteros, Arnold Cao, Marcial Tarnate, Schnitt: Jon Steffan Ballesteros, Produktion: Wild Coyote Pictures, Darsteller: Lou Veloso, Alfred Vargas, Joe Mari Avellana, Kontakt: Jon Steffan Ballesteros

Jon Steffan Ballesteros begann seine Filmkarriere als Cutter und Filmmusiker. Sein Kurzfilm BALLAD OF MIMIONG'S MINION wurde vielfach ausgezeichnet. Auch sein Kurzfilm LAST BOY RIDING wurde auf vielen internationalen Festivals gezeigt. COLORUM ist sein Spielfilmdebüt.

## Filmografie

o. J. BALLAD OF MIMIONG'S MINION, o. J. LAST BOY RIDING (beides Kurzfilme), 2009 COLORUM

## Auszeichnungen

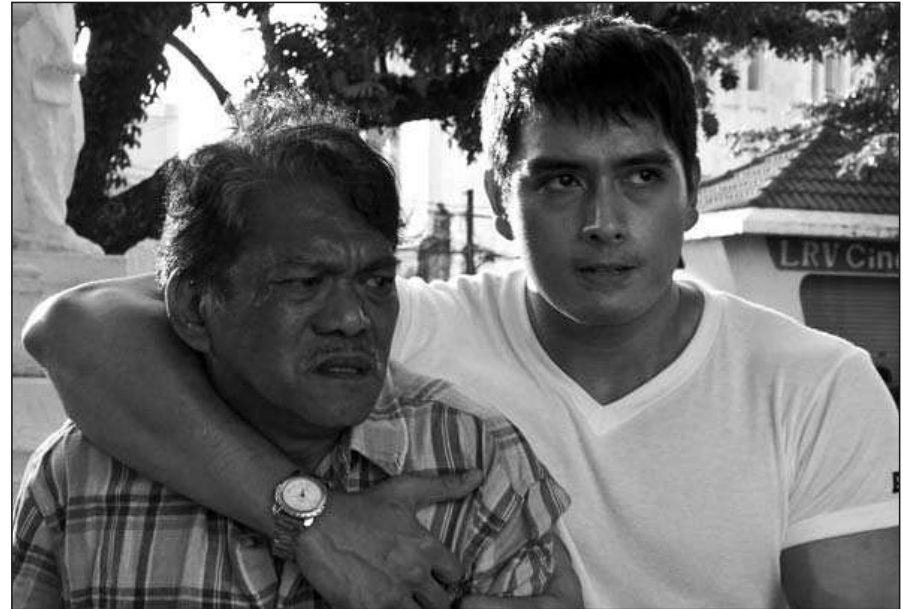
Spezialpreis der Jury (Cinemataya Philippine Independent Film Festival, Manila/Philippinen 2009)

## news from asia

so 14 nov 22.00 uhr

Murnau Filmtheater

Deutschland-Premiere



Ein spannendes Roadmovie, das die Graubereiche der Moral auf den Philippinen von heute beleuchtet: Simon ist ein junger, ehrgeiziger Polizist am Beginn einer vielversprechenden Karriere. Um sich etwas für seine bevorstehende Hochzeit dazuzuverdienen, arbeitet er auf Empfehlung seines Patenonkels nebenbei als Fahrer eines illegalen „Colorum FX“-Taxis. Eines Nachts verursacht er einen schweren Unfall, bei dem ein Amerikaner ums Leben kommt, und begeht Fahrerflucht. Einziger Zeuge ist sein Fahrgast, ein alter Mann, der gerade nach 30 Jahren aus dem Gefängnis entlassen wurde und der auf der Suche nach seinem Sohn ist. Simons Patenonkel rät ihm, mit dem alten Mann als Geisel an die philippinische Ostküste zu fliehen. Auf der Reise begegnen dem ungleichen Duo verschiedenste Menschen, die mit ihrem Leben hadern.

Two people in one car. Simon, a promising young cop, working part-time as a driver of one of the many undocumented and illegal FX taxis called "colorum" in Metro Manila, and Pedro, a 70-year-old ex-convict, are forced together by an unfortunate incident. They embark on a road trip across the historic Philippine east coast. However, what was expected as an escape route doomed to be a domino of crime begetting crime, becomes a wagon of full life choices to them and to the people they meet. The film takes a look at the paradox of human condition, and the "grey-scale" morality of today's Philippines.